

## Arzt/Ärztin UH



### Berufsbeschreibung

In der Medizin (Humanmedizin) steht der Mensch im Zentrum. Aufgrund der Erkenntnisse und Theorien aus den Naturwissenschaften wird der Körper und seine Funktionsweise von gesunden und kranken Menschen tiefgreifend erforscht. Dadurch können Krankheiten erkannt, vermieden (z.B. durch Impfungen) oder gezielter behandelt werden (z.B. mit Medikamenten, Therapien).

Ärzte und Ärztinnen helfen täglich vielen Menschen die Beschwerden einer Krankheit oder eines Unfalles zu lindern und zu überwinden. Sie sind entweder als Hausärzte (Allgemeinpraktiker) oder als Fachärztinnen eines Spezialgebiets in einer Praxis oder in einem Spital tätig. Je nach Fachgebiet und Arbeitsbereich sind ihre Aufgaben ganz unterschiedlich. Doch immer besprechen sie mit dem Patienten seine Beschwerden. Sie untersuchen ihn eingehend und ordnen, wenn nötig, spezielle Abklärungen an, wie Röntgen oder Laboruntersuchungen. Sie besprechen mit dem Patienten die Krankheit und bestimmen in Absprache mit ihm die geeignete Behandlung. Sie beobachten den Krankheitsverlauf und beurteilen stets wieder das weitere Vorgehen. Nicht immer ist die Arbeit einfach, denn sie sind auch mit dem Tod von Patienten konfrontiert.

## Anforderung

Gymnasiale Maturität, Abschlusszeugnis einer schweizerischen Hochschule oder Berufsmaturität mit Ergänzungsprüfung.

Freude am Kontakt mit kranken Menschen, Interesse für die Naturwissenschaften, gutes Gedächtnis, Geduld, Ausdauer, Belastbarkeit, Konzentrationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Zuverlässigkeit, Einsatzbereitschaft, Beobachtungs- und Kombinationsfähigkeit.

Die Studienplätze für medizinische Ausbildungen sind knapp. Es gilt, sich frühzeitig über das Studium zu informieren und sich, gemäss den Vorgaben der Hochschule, auf den gegebenen Termin für das Studium voranzumelden; je nach Anzahl Voranmeldungen wird ein Eignungstest durchgeführt.

## Ausbildung

Das Medizinstudium dauert mindestens 6 Jahre, bestehend aus 3 Jahren Grund- und 3 Jahren Masterstudium.

Abschluss: eidg. Staatsexamen.

Rund ein Drittel der Ärztinnen entscheidet sich für Allgemeine Medizin, die anderen zwei Drittel wählen eines von 20 Spezialgebieten. Innere Medizin, Chirurgie, Psychiatrie und Psychotherapie, Gynäkologie und Geburtshilfe sind die meistgewählten.

## Entwicklungsmöglichkeiten

Arzt/Ärztin Dr. med. nach Erarbeiten und Ablegen der Dissertation.

Arzt/Ärztin Dr. med. FMH für allgemeine Medizin oder ein Spezialgebiet nach mind. 5- bis 6-jähriger Assistenzzeit.

Arzt und Ärztin finden in verschiedenen Bereichen Tätigkeiten (Kliniken, Gesundheitsamt, Industrie, Forschung). Mit genügend Erfahrung können sie eine eigene Praxis aufbauen oder eine Laufbahn an der Hochschule einschlagen.